

**Zeitschrift:** Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik  
**Herausgeber:** Verein für wirtschaftshistorische Studien  
**Band:** 9 (1959)

**Bibliographie:** Literatur- und Quellennachweis ; Zeittafel

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## LITERATUR- UND QUELLENNACHWEIS

### *J. J. Egg*

#### *Allgemeine Werke*

- F. Otto (Spamer), Johann Jakob Egg, in: Der Kaufmann zu allen Zeiten, Leipzig 1869, S. 418—448.  
Allgemeine Deutsche Biographie 5, Leipzig 1877, S. 658—661.  
W. Oechsli: Geschichte der Schweiz im 19. Jahrhundert 1, Leipzig 1903, S. 520—547 über die wirtschaftlichen Massnahmen und die Zollpolitik Napoleons.  
Historisch-biographisches Lexikon der Schweiz 2, Basel 1924, S. 278 (Bild unrichtig).

#### *Publikationen J. J. Egg's*

- Anonym: Einige Grundzüge aus dem Geschäftsleben des Herrn J. J. Egg aus Zürich, ohne Ort 1837.  
— Eggs der gegenwärtigen Darstellung zugrunde liegende, häufig wörtlich zitierte Ausführungen werden, da sie aus dem Gedächtnis geschrieben sind, aufs beste ergänzt und gelegentlich berichtigt durch die dokumentarischen, unten aufgeführten Arbeiten Wenners.

#### *Weitere Literatur*

- Hans Kaspar Egg: Denkmal auf Hans Kaspar Egg, gewesenen Gerichtsvogt zu Ellikon, von seinem Sohn, Zürich 1795.  
G. Meyer von Knonau: Der Canton Zürich 1, St. Gallen 1844, S. 293/4.  
A. Bürkli-Meyer: Die Einführung der mechanischen Baumwollspinnerei in der Schweiz (Vortrag), Zürich 1883.  
E. Stauber: Geschichte der Gemeinde Ellikon a. d. Thur, ohne Ort 1894, S. 92—94.  
K. Ehrenberger: Die Schweizer Baumwollindustrie in Südtalien, Separatabdruck der Neuen Zürcher Zeitung, 1924.  
Leo Weisz: Die Anfänge der zürcherischen Fabrikindustrie, in: Neue Zürcher Zeitung, 17. August 1932, Nr. 1522. — Derselbe: Die Anfänge der südtalienischen Schweizerkolonien, in: Neue Zürcher Zeitung, 7. Mai 1933, Nr. 821. Der Artikel handelt von Egg, spricht ihm das Prinzip in der Gründung der südtalienischen Schweizerkolonien zu und orientiert über seine archäologischen Funde und Schenkungen. — Derselbe: Die Anfänge der mechanischen Spinnerei in der Schweiz, in: Neue Zürcher Zeitung, 31. Juli 1957, Nr. 2187/88. Mit ausgezeichneten Abbildungen und Beschreibungen der ersten mechanischen Spinnstühle.  
Giovanni Wenner: I, Die Egg, Meyer und Freitag als Zürcher Industriepioniere in Südtalien, in: Zürcher Taschenbuch auf das Jahr 1954, S. 111—134; II, La Manifattura Giovan Giacomo Egg a Piedimonte d'Alife, Napoli 1954, 28 Seiten; III, Il Cotonificio di Piedimonte d'Alife dal 1843 al 1943, Napoli 1955, 31 Seiten; IV, Albert Escher in Salerno, in: Zürcher Taschenbuch auf das Jahr 1956, S. 122—141. — Wenners vorzüglich, zum Teil aus Privatarchiven dokumentierten und mit spezieller Sachkenntnis abgefassten Schriften sind viele genauere daten-, zahlen-, namenmässige Angaben entnommen, auch wenn dies nicht in jedem Einzelfalle unter den Verweisen vermerkt ist.

#### *Benützte Archive, Dokumente und Sammlungen*

- Staatsarchiv des Kantons Zürich, Zürich.  
Zentralbibliothek in Zürich, Genealogische Abteilung.  
Grundbuchamt Oberwinterthur-Winterthur, Winterthur.  
Privaturkunden.  
Archäologisches Institut der Universität Zürich.  
Für förderliche Hinweise, Auskünfte, Beihilfen danke ich: Fräulein Aurelia Egg (†), Herrn Dr. Giovanni Wenner, Herrn Prof. Dr. Hansjörg Bloesch, Direktor des Archäologischen Instituts, Herrn Dr. Hans Conrad Peyer, Adjunkt am Staatsarchiv, Herrn August Laube sen., Antiquar, und Herrn E. Hagmann in Zürich, Frau Babette Aebly-Egg in Gümligen, Herrn Jakob Egg, Landwirt, Herrn und Frau Widmer, Herrn Pfarrer Wolf und Herrn Gemeinderatsschreiber Coradi in Ellikon an der Thur.

### *Verweise zu den Anmerkungen*

1) Wenner II, S. 5. — 2) Privaturkunde vom 21. Juli 1780. — 3) Staatsarchiv Zürich III AA f 1, 51/2. — 4) Ueber die Spinnerei in Ellikon mit Inventar derselben: Staatsarchiv Zürich B XI Oberwinterthur 134, S. 65—70. — 5) Wenner II, S. 7. — 6) Zu diesem und dem folgenden Abschnitt: Wenner I, S. 115—117. — 7) Wenner II, S. 13. — 8) Staatsarchiv Zürich B XI Oberwinterthur 134, S. 77. — 9) Wenner II, S. 14. — 10) Zum ganzen Kapitel: Wenner I, S. 123—134; II, S. 19—20; III, S. 4—30; IV, S. 128, 133; Ehrensberger S. 10—20. — 11) Giangia ist volkstümliche Kurzform von Gian Gia-como = Johann Jakob. — 12) Sie sind ausführlich beschrieben durch Enrico Dressel, La Necropoli presso Alife, in: Annali dell’Instituto di corrisp. archeol. 1884, S. 219—268; Separatdruck Rom 1885. — 13) Catalog der Sammlungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich, Zürich 1890, II. Teil, S. 2 ff. — 14) Privaturkunde vom 15. Januar 1832.

### *D. Vonwiller*

*Das hauptsächlichste Material, das von uns verwendet wurde, liegt in folgenden Archiven und Bibliotheken:*

Eidg. Bundesarchiv in Bern  
Stadtarchiv Vadiana in St. Gallen  
Staatsarchiv in Zürich  
Zentralbibliothek in Zürich  
Archivio di Stato in Neapel  
Biblioteca della Società di Storia Patria in Neapel  
Biblioteca Nazionale in Neapel  
Archivio di Stato in Salerno  
Privatarchive Schlaepfer und Wenner in Salerno

*Für weitere Auskünfte sind wir besonders verbunden:*

Gräfin Maria Saluzzo in Neapel  
Herrn Albert Bodmer in Winterthur  
Herrn Walter von Orelli in Zürich  
Herrn Dr. Alfred Schmid in St. Gallen

*In bezug auf allgemein zugängliche Literatur verweisen wir vor allem auf die folgenden Publikationen und dort zitierten weiteren Schriften:*

- H. Wartmann: Vonwiller. «Allgemeine Deutsche Biographie», Band 40, S. 297/8. Leipzig 1895.  
K. Ehrensberger: Die Schweizer Baumwollindustrie in Südalien. «Neue Zürcher Zeitung», Nr. 374, 380, 400. Zürich 1924.  
J. Job: Aus der Geschichte der Schweizerkolonie in Neapel. «Schweizer im Ausland, von ihrem Leben und Wirken in aller Welt.» Genf 1932.  
L. Schelling: David Vonwiller. «St. Galler Jahresmappe 1934/35.» S. 27/8. St. Gallen 1935.  
L. Cassese: Contadini e operai del Salernitano nei moti del quarantotto. Salerno 1949.  
L. Azzoni: L’industria cotoniera svizzera nell’Italia meridionale. «Rivista dell’industria tessile cotoneira», VI, Nr. 7, S. 468. Mailand 1952.  
R. Tremelloni: Tipici aspetti dell’industrializzazione nel Regno delle Due Sicilie. «L’industria meridionale», III, S. 287—303. Neapel 1954.  
M. Petrocchi: Le industrie del Regno di Napoli dal 1850 al 1860. Neapel 1955.  
G. Wenner: L’origine dell’industria tessile salernitana. «Rassegna storia salernitana», XIV. Salerno 1953.  
Die Egg, Meyer und Freitag als Zürcher Industriepioniere in Südalien. «Zürcher Taschenbuch auf das Jahr 1954», S. 111. Zürich 1953.  
Albert Escher in Salerno. «Zürcher Taschenbuch auf das Jahr 1956», S. 122. Zürich 1955.

## ZEITTAFEL

### I Zu J. J. Egg

1765	9. Juni, Egg in Ellikon a. d. Thur geboren.
1781/82-1785/86	Lehre beim Handelshaus Biedermann & Co. in Winterthur.
1785/86-1789	Egg bereist Frankreich und Deutschland.
1789	Ausbruch der Französischen Revolution.
1789—1796	Egg bereist Italien.
1792—1797	Erster Koalitionskrieg.
1796/97	Napoleon erobert Oberitalien.
1798	Die Schweiz von den Franzosen besetzt.
1799—1802	Zweiter Koalitionskrieg.
1799	4. Juni und 25./26. September Kämpfe bei Zürich.
1799	Egg eröffnet in Winterthur ein Musselingeschäft.
1801	Erste mechanische Spinnereien der Schweiz in St. Gallen und Wülflingen-Winterthur.
180(3?)	Egg eröffnet eine Spinnerei in Ellikon.
1803	Napoleon beginnt die Ausfuhr von Textilien aus der Schweiz nach Frankreich zu erschweren.
1806—1813	Kontinentalsperre.
1808—1815	Joachim Murat, König von Neapel.
1808	Egg kehrt zum Handel zurück.
1810	Sein Grosserfolg mit dem Handel nach Italien.
1810	Napoleon unterbindet die Ausfuhr von Textilien aus der Schweiz nach Frankreich und Italien und den Transit nach Neapel (Unteritalien).
1810/11	Der schweizerische Export verlegt sich auf den Handel mit den Rheinbundstaaten.
1811	Spannung der Beziehungen zwischen Frankreich und Russland.
1811/12	Egg bereist Südalitalien und entschliesst sich, in Piedimonte d'Alife eine Textilfabrik zu eröffnen.
1812/13	Eggs Zug nach Piedimonte d'Alife und erster Erfolg seiner Fabrik.
1812—1814	Napoleons Feldzug nach Russland und Rückzug, Völkerschlacht bei Leipzig (16.—19. Oktober 1813).
	Ende der Kontinentalsperre.
1814—1825	Eggs Kampf mit der Konkurrenz.
1815	Napoleon bricht von Elba auf und zieht in Paris ein; J. Murat erklärt Oesterreich den Krieg, wird am 3. Mai bei Tolentino geschlagen, worauf Rückkehr der Bourbons nach Neapel: Ferdinand I. König Beider Sizilien.
1814/15	Eggs Unternehmen in Schwierigkeiten.
1815	Eggs Unternehmen unter königlichen Schutz gestellt.
1816	Königliches Privileg für Egg, die Herstellung von Musselinhalstüchern betreffend.
1818	Königliches Privileg für Egg, die Einfuhr ausländischer Baumwolle betreffend.
1818/19—1821	Hochkonjunktur in Piedimonte, dann neue Bedrängnis durch die Konkurrenz.
1823	Königliches Verbot der Einfuhr ausländischer Baumwollhandgespinste, Zoll erhöhung auf ausländische Maschinengarne.
1825	Neuer Zolltarif für das Königreich Beider Sizilien.
	Tod Ferdinands I.
1825—1830	Franz I., König Beider Sizilien.
1825—1845	Aufblühen der Fabrik in Piedimonte d'Alife.
1825—1837	Gründung weiterer schweizerischer Textilfabriken in Südalitalien.
1830—1859	Ferdinand II., König Beider Sizilien.
1837	Eggs Selbstbiographie.
1843	18. August, Egg stirbt in Neapel.

## II Zu David Vonwiller

- 1794 29. September. Vonwiller in St. Gallen geboren.  
1815 Vonwillers erster Besuch in Neapel als Angestellter von Mittelholzer & Züblin in St. Gallen.  
1816/17 Vonwiller bereist Oberitalien.  
1817 Vonwiller lässt sich als Kommissionär für Garne und Gewebe in Neapel nieder.  
1824 Gründung des Textilhandelsgeschäftes Züblin & Vonwiller als Kollektivgesellschaft in Neapel.  
1830 Umwandlung von Vonwillers Firma in die Kommanditgesellschaft Züblin Vonwiller & Cie. (seit 1838 Vonwiller & Cie.) und Bau der ersten Spinnerei in Fratte di Salerno.  
1835 Gründung der Kommanditgesellschaften Escher & Cie. (später Fumagalli Escher & Cie. und seit 1854 in Vonwiller & Cie. inkorporiert) mit einer zweiten Spinnerei in Fratte di Salerno, und Schlaepfer Wenner & Cie. mit Färberei, Bleicherei, Ausrüsterei und Druckerei in Fratte di Salerno und Weberei in Angri.  
1837 Besuch König Ferdinands II. in Fratte di Salerno.  
1838—1847 Vonwiller baut seine Gesellschaften zum grössten Textilunternehmen Südaladiens aus.  
1848/49 Ferdinand II. kehrt nach liberalen Anfängen zur absolutistischen Regierungsform zurück. Politische, soziale und wirtschaftliche Krise im Königreich.  
1850—1860 Niedergang des bourbonischen Königreiches.  
1856 18. April. Vonwiller stirbt in Neapel und wird im Friedhof Santa Maria della Fede beigesetzt.

## III Spätere Daten

- 1859 Tod Ferdinands II. König wird sein Sohn Franz II.  
1860 Vertreibung der Bourbonen durch Garibaldi und Einverleibung Südaladiens in das Königreich Italien.  
1861 Einigung Italiens unter König Viktor Emanuel II.  
1918 Ende der schweizerischen Textilindustrie in Südalien.

Verga  
Letzte Exemplar!